



PATIENTENINFORMATION ZUR EU-DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG (DSGVO)

Sehr geehrte Patient:in,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig.

VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich ist: Frauenarztpraxis
Praxisname: Dr. med. Mariatu Binta Leigh
Adresse: Schloßstr.19, 12163 Berlin
Kontaktdaten: kontakt@frauenaerztin-steglitz.de

ZWECK DER DATENVERARBEITUNG UND EMPFÄNGER IHRER DATEN

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die wir oder andere Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte/Psychotherapeuten, Labore (Amedes; Labor 28; Zytologie MVZ am Fürstenbergkaree), Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, Ärztekammern und privatärztliche Verrechnungsstellen sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger:

DATENSPEICHERUNG UND RECHTLICHE GRUNDLAGE

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist. Darüber hinaus sind wir aufgrund rechtlicher Vorgaben dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr.1 lit.b) Bundesdatenschutzgesetz.

Bei auffälligen Befunden und zur Erinnerung an fällige Untersuchungen, haben wir für Sie ein Erinnerungsservice in der Praxis eingeführt.

Bitte teilen Sie uns Ihre Kontaktdaten mit und bescheinigen uns, die Kenntnisnahme dieses Schreibens und Ihr Einverständnis mit Ihrer Unterschrift:

Ich wurde schriftlich über die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informiert. Hiermit willige ich in die Erfassung, Verarbeitung und erforderlichenfalls Weiterleitung meiner personenbezogenen Daten, inkl. Gesundheitsdaten ein.

.....
Familienname

.....
Pat.Nr.

.....
Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Berlin, Datum

.....
Unterschrift